



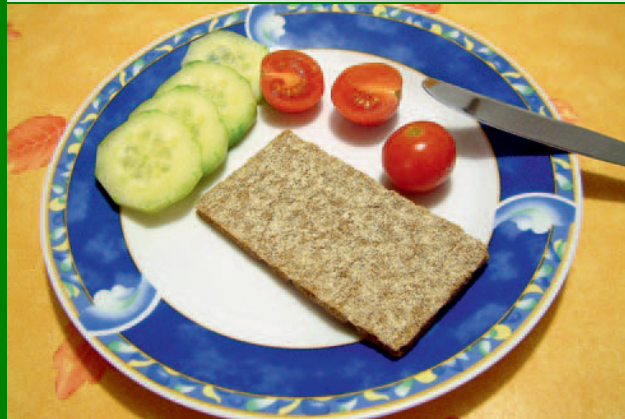
## Ernährung und Gender

<b>Zielgruppe(n):</b>	alle Teilnehmendengruppen in der Bildungsarbeit
<b>Ziel:</b>	Teilnehmende für den Zusammenhänge zwischen Ernährung / Ernährungsverhalten und damit Gesundheit und Geschlecht sensibilisieren, eigene geschlechterbezogene Zuschreibungen offen machen
<b>Methode:</b>	Arbeit im Plenum, Bilder/Fotos assoziativ kategorisieren
<b>Auftrag:</b>	Die Teilnehmenden werden aufgefordert die ausliegenden Fotos und Bilder auf einer Wandzeitung mit einer Skala von männlich (ganz links) bis weiblich (ganz rechts) zu zuordnen. Dabei sollen sie sich von ihren spontanen Assoziationen leiten lassen.
<b>Auswertung:</b>	Nachdem alle Bilder aufgehängt wurden werden einige Zuordnungen diskutiert: Welche Zuordnungen sehen die Teilnehmenden gleich, welche sind kontrovers? Bewertungen Männer und Frauen die Zuordnungen unterschiedlich? Im Anschluß wird das Impulsreferat „Ernährung und Gender“ vorgetragen.
<b>Dauer:</b>	60-90 Min. (20-30 Min. Bilderübung, 40-60 Min. Referat und Diskussion)
<b>Materialien:</b>	2 Pinwände, Fotos zu Ernährung (s. Arbeitshilfe)
<b>Anmerkung:</b>	
<b>Arbeitshilfe(n):</b>	Ernährungsfotos, Impulsreferat Beckmann



Beispiele: Ernährungsverhalten Frauen – Männer

Frauen



Männer

